

Protokoll

der 2. Landesvorstandssitzung am 25. April 2022 Videokonferenz

Leitung: Stefanie Mackies
Florian Fandrich

Anwesenheit:

Achim Bittrich, Janina Böttger, Roland Claus, Florian Fandrich, Kathrin Gantz, Rebekka Grotjohann, Angelika Klein, Sabine Krems-Jany, Judith Linde-Kleiner, Karsten Lippmann, Stefanie Mackies, Raik Ohlmeyer, Petra Sitte, Alexander Sorge, Jutta Walther, Lucas Zahn, Elias Zarrad

Außerdem anwesend:

Eva von Angern, Björn Höfer, Peggy Krößmann, Niklas Kurzweil, Anke Lohmann, Alexander Luft, Maika Neie, Alf Zachäus, Marion Krischok, Monika Krüger, Heike Puschmann

Tagesordnung

1. Protokollkontrolle
2. Informationen aus den Stadt- und Kreisverbänden, der Landtagsfraktion, der Bundestagsfraktion
3. Verfahrensvorschläge zur *#linkemetoo* Debatte
4. Wahl der Mitglieder für den Landesausschuss
5. Beschluss Terminplanung 2022 Landesvorstand
6. Vorbereitung der Gremienberatung am 13. Mai 2022
7. Informationen zu Kommunikationslinien im Landesverband
8. Finanzen
9. Weiteres

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:11 Uhr

1. Protokollkontrolle

Offene bzw. weitergehende Beschlüsse:

- ⇒ Abschluss der Dienstverträge mit Landesgeschäftsführerin und Landesschatzmeister (Beschluss-Nr.: 03 und 04-LV01)
- ⇒ Gemeinsame Klausur von Landesvorstand und Landtagsfraktion – Die vorgeschlagenen Termine sind leider für die Fraktion nicht machbar, was sie sehr bedauert.
Deshalb sollten neue Terminvorschläge für das 2. Halbjahr gemacht werden.
- ⇒ Hinsichtlich der Verantwortlichkeiten sind nochmals kleinere Korrekturen notwendig.

2. Informationen aus den Stadt- und Kreisverbänden, der Landtagsfraktion, der Bundestagsfraktion

Janina Böttger ging auf die am 24. April stattgefundenen Wahlen ein.

Bei der OB-Wahl in Magdeburg hat Nicole Anger 6,8 Prozent erreicht. Es wurde ein sehr engagierter Wahlkampf im Stadtverband geführt.

Ebenso engagiert war der Wahlkampf in Güsten, wo unser Bürgermeisterkandidat Lars Lehmann mit 28,1 Prozent in die Stichwahl gekommen ist, die am 8. Mai 2022 stattfindet.

- ⇒ Wir danken den Kandidat:innen und den vielen Unterstützer:innen im Wahlkampf.

Die Landesvorstandsmitglieder informierten über die am 1. Mai geplanten Veranstaltung in ihren Stadt- und Kreisverbänden.

Bezüglich der Vorbereitung des 8. Mai gibt es seitens der Bundesgeschäftsstelle „Hinweise zum Umgang mit dem diesjährigen Gedenken zum Tag der Befreiung, die an die Kreise sowie die weiteren Gremien im Land versandt wird. (ist inzwischen erfolgt – nochmals in der Anlage)
Des Weiteren wurde auch die Erklärung von Janina Böttger und Anke Lohmann „Zum Tag der Befreiung – Der 8. Mai in Zeiten des Krieges“ versandt. (nochmals in der Anlage)

Petra Sitte informierte über die bevorstehende Bundestagswoche, wo es u.a. um Haushaltsberatungen, den Ergänzungshaushalt der Bundesregierung (Ausgaben im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine) geht. Es findet auch die 1. Lesung Sondervermögen Bundeswehr statt, inklusive Grundgesetzänderung.

Eva von Angern übermittelte die herzlichsten Grüße der Mitglieder der LT-Fraktion. Sie wird versuchen, so viel wie möglich an den LV-Sitzungen teilzunehmen. Sie begründete nochmals die Nichtteilnahme einiger Fraktionsmitglieder an der Gremienberatung am 13.05.2022.

Die Fraktion wird sich ein „Mobiles Büro – Auf Achse“ (Kleintransporter) anschaffen. Bei allem, was wir machen, muss bereits jetzt an die Kommunalwahl gedacht werden. Ebenfalls informierte sie über die Schwerpunkte der kommenden Landtagssitzung.

Janina Böttger informierte von der Beratung des Parteivorstandes am 20. April 2022, wo es um die Vorwürfe zu sexuellen Übergriffen, sexistischem Verhalten und den Umgang der LINKEN damit ging. Hinzu kam der Rücktritt von Susanne Hennig-Wellsow.

In der Sitzung des Parteivorstandes am 23./24. April ging es schwerpunktmäßig um die Vorbereitung des Bundesparteitages vom 24. – 26. Juni 2022 in Erfurt.

Der Parteivorstand hat nach langer Diskussion beschlossen, die Neuwahl des Parteivorstandes auf diesem Parteitag durchzuführen. Der Parteivorstand verabschiedete die drei Leitanträge für den Bundesparteitag (sozial-ökologischer Umbau, Frieden und Parteaufbau).

Wir stehen als Landesvorstand in der Verantwortung, uns in die Vorbereitung des Bundesparteitages einzubringen. Eine erste Verständigung erfolgt am 13. Mai 2022 in der Gremienberatung und es wird auf jeden Fall eine Delegiertenberatung in Vorbereitung des Bundesparteitages geben.

3. Verfahrensvorschläge zur *#linkemetoo* Debatte

Hierzu lag ein entsprechender Beschlussvorschlag „Sexismus entgegenreten – Unterstützungsstrukturen für Betroffene aufbauen, antisexistische Arbeit erweitern“ schriftlich vor.

Es fand eine ausführliche Diskussion statt. Kleine Änderungen vorgenommen.

Beschluss-Nr. 05-LV02:

⇒ Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen. (siehe Anlage)

⇒ Rebekka Grotjohann, Judith Linde-Kleiner und Sabine Krems-Jany haben ihre Bereitschaft erklärt, an der Erarbeitung einer Richtlinie für die antisexistische Arbeit im Landesverband mitzuarbeiten.

4. Wahl der Mitglieder für den Landesausschuss

Die Wahl sollte online mit einem entsprechenden Abstimmungstool durchgeführt werden.

Jutta Walther und Alexander Sorge haben ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklärt.

⇒ Aufgrund technischer Probleme konnte die Abstimmung nicht durchgeführt werden und wurde auf die nächste LV-Sitzung am 16. Mai 2022 vertagt.

5. Beschluss Terminplanung 2022 Landesvorstand

Der Terminplanentwurf lag schriftlich vor.

Einige Landesvorstandsmitglieder wiesen auf Terminkollisionen hin und baten um Prüfung, ob einige Sitzungen als Videokonferenzen stattfinden können.

Beschluss-Nr. 06-LV02:

⇒ Der vorliegende Terminplan des Landesvorstandes 2022 wurde beschlossen.
(15 Ja/0 Nein/2 Enthaltungen)
(Terminplan – siehe Anlage)

6. Vorbereitung der Gremienberatung am 13. Mai 2022

Die Beratung der Landesgremien findet am 13. Mai 2022, ab 17:00 Uhr in Lutherstadt Eisleben, in der Bahnhofshalle statt. Eine entsprechende Einladung wird noch versandt. Der Landesvorstand möchte vor dem Hintergrund der schwierigen Situation der Gesamtpartei in einen Austausch kommen und im Vorfeld des Bundesparteitages Einschätzungen und Vorschläge diskutieren.

Folgende drei Themenblöcke sind vorgesehen:

1.

Austausch zur aktuellen Situation, zur Parteientwicklung und zur Erarbeitung antisexistischer Richtlinien

Auswertung der Mitgliederbefragung und Thesen für den Landesverband

Diskussion mit Vertreter:in der Bundesgeschäftsstelle

2.

DIE LINKE vor dem Bundesparteitag

Kurzvorstellung der Leitanträge des Parteivorstandes zum Bundesparteitag

Diskussion

3.

Kommunikation

Austausch zu Möglichkeiten und zur Verbesserung der internen Kommunikation

7. Informationen zu Kommunikationslinien im Landesverband

Alexander Sorge machte folgende Vorschläge:

- Für alle LV-Mitglieder werden einheitliche Mailadressen vorname.nachname@dielinke-lsa.de eingerichtet und auf der Internetseite öffentlich gemacht, die dann auf die individuellen Mailadressen weitergeleitet werden.
- Des Weiteren wird für die LV-Mitglieder eine Mailingliste eingerichtet.
- Ebenfalls wird eine gemeinsame Datenablage – Cloud eingerichtet für die LV-Mitglieder, in der alle Sitzungsunterlagen abgelegt werden können. Dort gibt es auch einen gemeinsamen Kalender, der genutzt werden kann.
- Achim Bittrich machte zur Cloud weitere detaillierte Ausführungen.
⇒ Dies wird durch Alexander Sorge vorbereitet.

8. Finanzen

Achim Bittrich informierte über die Diskussion/Antrag an den Bundesparteitag zur Änderung der Beitragstabelle, welcher die Absenkung in den mittleren Beitragsstufen vorsieht. Dies würde für die Ost-Landesverbände erhebliche finanzielle Probleme bringen.

Da müssen wir aufpassen, dass auf dem Bundesparteitag kein Unfug abgestimmt wird.

Der Landesfinanzrat hat sich darauf verständigt, dass wir im Landesverband eine Kampagne zum Mitgliedsbeitrag machen und auch über die Erhöhung der Zuführungen diskutieren sollten.

Gegenwärtig erfolgt der Versand der Zuwendungsbescheinigungen.
Vor zwei Jahren haben wir begonnen, keinen automatischen Massenversand mehr durchzuführen, sondern diese auf Anforderung auszustellen – entweder per Mail oder per Post.

9. Weiteres

Der Brief von Nadja Lüttich bezüglich Nutzungsmöglichkeiten der Regionalgeschäftsstelle in Salzwedel

⇒ wird in der nächsten Ämterrunde besprochen. Dann erfolgt eine entsprechende Information.

Das Diskussionsangebot von Benjamin-Immanuel Hoff wird aufgegriffen.

⇒ Es wird eine Online-Diskussionsrunde durchgeführt.
⇒ Angelika Klein und Roland bereiten diese vor.

Es gab noch weitere interessante Diskussionspapiere von Rosemarie Hein und Horst Kahrs, zu denen ebenfalls Diskussionsrunden stattfinden sollten.

Lucas Zahn informierte, dass am 4. Mai 2022, 10:00 Uhr die nächste Streik-Demo (Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst) in Halle stattfindet.

Achim Bittrich verwies auf den alternativen Leitantrag des OV Seehausen (KV Stendal) an den Bundesparteitag, der uns von Rolf Schümer übersandt wurde.

⇒ Dazu müssten sich der Landesvorstand und die BPT-Delegierten verständigen.

F.d.R.
Monika Krüger
Heike Puschmann